

■ Infoveranstaltung zur energetischen Sanierung von Sportstätten und Vereinsheimen am 25.4.2018



Sportstätten und Vereinsheime in der Region könnten durch energetische Sanierungsmaßnahmen Kosten senken und den CO₂-Ausstoß verringern. Beispielsweise durch LED-Flutlichtanlagen, Solarthermie, Sonnenstromerzeugung oder Gebäudeisolierung. Der Kreisvorsitzende des Bayerischen Landessportverbandes Manfred Neumeister lädt daher zu einer Infoveranstaltung zum Thema energetische Sanierung von Sportstätten und Vereinsheimen ein. Die Veranstaltung wird

unterstützt vom Klimaschutzmanagement des Landkreises und fachlich begleitet von Experten der Energieagentur Oberfranken und von Förderinstitutionen.

Ort: Landratsamt Bayreuth, Sitzungssaal | **Termin:** Donnerstag, 25.4.2018 um 18.00 Uhr

■ Ab 1. Mai bis 1. Juli: Förderung für Klimaschutz-Nachbarschaftsprojekte beantragen

Das Bundesumweltministerium fördert aus dem Programm „Kurze Wege für den Klimaschutz“ folgende nachbarschaftliche Klimaschutz-Maßnahmen:

- Maßnahmen zur Information und Bildung im Klimaschutz, die einen Dialog mit Bürgern in der Nachbarschaft beinhalten,
- Maßnahmen, die Bürger darin unterstützen, ihren Alltag klimaschonend zu gestalten und zum Handeln aktivieren,
- die Einrichtung und der Betrieb von Begegnungsstätten/-flächen sowie deren Weiterentwicklung mit klimaschutzbezogenen nachbarschaftlichen Aktivitäten.



Teilnahmeberechtigt sind Kommunen, Vereine, Genossenschaften und Religionsgemeinschaften mit Körperschaftsstatus. Das Programm ist besonders für Antragsteller mit geringen Eigenmitteln interessant.

Anträge können von Anfang Mai bis 1. Juli 2018 gestellt werden. Mehr Infos unter:

www.klimaschutz.de/nachbarschaften

HumUs Projekt

Ein regionales Beispiel für ein aus dem Fördertopf für Nachbarschaftsprojekte unterstütztes Vorhaben ist das „HumUs Projekt“ des Vereins Solawi Bayreuth e.V. Das HumUs-Projekt hat das Ziel, das Leben unter und in der Erde bewusst zu machen. Dabei soll deutlich werden, wie wir mit Leichtigkeit im Alltag etwas für den Klimaschutz, unseren Geldbeutel und uns selbst bzw. für

unsere Kinder und Enkel tun können. Mehr Infos unter www.solawi-bayreuth.org/humus

■ **Mobilitätskongress in Nürnberg am 26.4.18**



Am Donnerstag, 26.4.2018 findet in Nürnberg der Mobilitätskongress für Wirtschaft und Kommunen statt. Mehr Infos unter www.mobilitaetskongress.de

■ **forum1.5 am 27./28. April 2018**



Das forum1.5 ist eine Plattform für all diejenigen, die sich in der Region für eine klimagerechte Zukunft einsetzen, und versteht sich als Plattform für Vernetzung und Wissensaustausch in der Region. Der Name lehnt sich das Klimaziel von Paris an, die Erwärmung der Erdatmosphäre auf 1,5 °C gegenüber dem langjährigen Mittelwert zu beschränken. Das nächste Forum findet am 27./28. April in Bayreuth statt. Key Note-Sprecher sind:

- Prof. Dr. Ralf Otterpohl, Technische Universität Hamburg
- Prof. Dr. Stephan Lessenich, Ludwig-Maximilians-Universität München.

Mehr Infos unter: <http://www.forum1punkt5.de/>

Fairer Muttertag am 13. Mai

Blumen und Schokolade sind beliebte Muttertagsgeschenke. Wer dabei zu Fairtrade-Produkten greift, leistet einen Beitrag zu gerechten und fairen Arbeitsbedingungen in den Produktionsländern. Die Anbieter von Fairtrade-Produkten im Landkreis Bayreuth sind auf der Klimaschutzhomepage des Landkreises unter <https://tinyurl.com/fairkaufen> gelistet.



10 Jahre Energievision Frankenwald e.V.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Vereins Energievision Frankenwald wird am Donnerstag, den **17. Mai 2018** in der Kühnlenzpassage in Kronach von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr ein **Vortrags-symposium rund um das Thema "Erneuerbare Energien - Entwicklungschancen und Wertschöpfung für den ländlichen Raum"** mit interessanten Referenten und beispielhaften Projekten aus dem In- und Ausland stattfinden. Güssing in Österreich, die polnische Region Podlasien oder Wildpoldsried im Allgäu oder sind nur drei der Beispielregionen, die von den Referenten näher vorgestellt werden. Ein gemeinsames Mittagessen sowie Kaffeepausen bieten die Möglichkeit, mit den Referenten und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen.

Im Anschluss an die Vortragsveranstaltung bietet ab 19:00 Uhr eine Abendveranstaltung mit musikalischer Umrahmung und lockerem Rückblick auf die bisherigen Projekte ebenfalls Gelegenheit für Austausch und gemütliches Beisammensein. Anmeldungen zur Veranstaltung können noch bis 4. Mai 2018 erfolgen.

Mehr Infos unter <http://www.energievision-frankenwald.de/>

Filmgespräch zu „Die grüne Lüge“ im Kintopp Hollfeld am 17.5.2018

Expertin Kathrin Hartmann zeigt im neuen Dokumentarfilm von Werner Boote Beispiele für Greenwashing und wie wir uns dagegen wehren können. Im Anschluss Diskussion.

Mehr Infos unter: <http://www.kintopp-online.de>



■ Tag der offenen Tür anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Kompostieranlage Pegnitz



1000 Besucher fanden sich am 21.4.18 bei strahlendem Sonnenschein auf der Kompostieranlage in Pegnitz ein, die anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens einen Tag der offenen Tür mit einem bunten Informations- und Unterhaltungsprogramm veranstaltete.

Mit dabei war auch das Team vom Klimaschutzmanagement, welches gemeinsam mit Experten von der Energievision Frankenwald e.V. und von der

Klimaschutzberatungsstelle über die Themen Elektromobilität, energetische Gebäudesanierung und Solarflächenkataster informierte und für Kinder ein Glücksrad-Gewinnspiel veranstaltete.

■ Kurs „In 60 Minuten zum Klimaexperten“



Führende deutsche Klimaforscherinnen und Klimaforscher in einer Online-Vorlesung: Das Deutsche Klimakonsortium (DKK) und der Umweltverband WWF bieten seit Kurzem eine Kurzversion ihres bewährten Web-Kurses zur menschengemachten Erderhitzung an. "In 60 Minuten zum Klimaexperten", lautet das Versprechen des Kurses, der folgende Fragen beantwortet:

- Wo sind bereits Klimaveränderungen sichtbar?
- Auf welchen Ursachen lassen sie sich zurückführen?
- Wie verlässlich sind Voraussagen der Wissenschaft zum Klimawandel?
- Und was kann ich selbst tun?

Die einzelnen Lektionen bieten kurze Videos, Quizfragen und weiterführendes Material. Wer alle Optionen nutzen will, sollte insgesamt rund vier Stunden für die Online-Vorlesung einplanen. Kursprache ist Englisch.

Einschreibung unter: <https://open.sap.com/courses/wwf1-tl>

Auswertung der CO2-Fastenstaffel

Sechs Fastenwochen – sechs Themen: Nach Ende der CO2-Fasten-Staffel ziehen die Organisatoren Bilanz: Während der sechs Fastenwochen nahmen sich die Teilnehmer CO2-Fastenvorsätze für die sechs Bereiche Konsum, Energiesparen und Wohnen, Ernährung, Erneuerbare Energien, Abfallvermeidung und Mobilität vor und berichteten in einem Internet-Blog von ihren Erfahrungen.



Große Resonanz: Durch die aktive Einbindung von Bürgerinnen und Bürgern und die Multiplikatorwirkung von sozialen Medien, Presse, Rundfunk und TV verzeichnete der Blog während der Fastenzeiten 2017 und 2018 insgesamt über 45.000 Aufrufe bei mehr als 11.000 Leserinnen und Lesern. Die täglichen Beiträge wurden zwischen 200 und 600-mal aufgerufen und mit rund 600 fachlich fundierten Kommentaren ergänzt. Der Leserkreis vervielfältigte sich, da viele Teilnehmer ihre Beiträge auf eigenen Social-Media-Kanälen teilten.

Vom Pfadfinder bis zum Erzbischof – Bürger*innen, Organisationen und bekannte Persönlichkeiten fasten mit: Die aktiven Blogger bildeten einen Querschnitt durch die Gesellschaft. Vom Pfadfinder bis zum Erzbischof, vom Moderator zur Kreisrätin, vom Landrat zur Feuerwehrjugendbeauftragten, vom Hobbykoch zur Schulklasse, vom Sportverein zur Evangelischen Landjugend, vom Bürgermeister zum Pfarrerehepaar, von der Skater-Initiative zur Energiegenossenschaft – es gibt kaum einen gesellschaftlichen Bereich, der nicht abgedeckt wurde.

85 Klimaschutz-Begleitveranstaltungen: Begleitend zu dem Internetblog wurden 85 Klimaschutz-Veranstaltungen durchgeführt. Damit konnten mindestens 10.000 Menschen direkt erreicht und informiert werden. Bei den Veranstaltungen reichte die Palette von Vorträgen, Workshops, Filmgesprächen und hochkarätigen Fachvorträgen über Informationsabende, Energieberatungen, Reparatur-Cafés, Second-Hand-Märkte und Energiespartage bis hin zu Messen, Wanderausstellungen und Elektromobilitätstagen.

Die CO2-Fasten-Staffel macht Schule: Das Service- und Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz beim Deutschen Institut für Urbanistik hat die CO2-Fastenstaffel als Praxisbeispiel für gelungene Öffentlichkeitsarbeit auf ihrem Internetportal veröffentlicht. Und mit der Metropolregion Rhein-Neckar (2,4 Mio. Einwohner) ist schon ein erster Nachahmer gefunden, der die Idee der CO2-Fasten-Blogs aufgegriffen hat. Weitere Anfragen liegen bereits vor.

Link: www.co2fasten.wordpress.com



■ Angebote der Klimaschutzberatungsstelle

Privathaushalte und Vereine aus dem Landkreis Bayreuth können die kostenlosen Angebote der Klimaschutzberatungsstelle in Anspruch nehmen: Unter der Telefonnummer **09221 / 82 39 18** beantwortet Energieberater Jürgen Ramming Fragen zum Energiesparen, zur energetischen Wohnhaussanierung oder zum Einsatz erneuerbarer Energie. Der Fachmann kann dabei nicht nur allgemeine Tipps am Telefon geben, sondern führt auf Wunsch auch eine kostenlose Initial-Beratung vor Ort durch, um das betreffende Gebäude genauer unter die Lupe zu nehmen.



■ Impressum

Landkreis Bayreuth, Klimaschutzmanagement,
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth,
Redaktion: Bernd Rothammel

Fotos: Landkreis Bayreuth, Landkreis Roth, Energieagentur Oberfranken e.V., Solawi Bayreuth, Pixabay, Metropolregion Nürnberg.

E-Mail: klima@lra-bt.bayern.de

Internet: www.klima.landkreis-bayreuth.de www.facebook.com/Bioenergieregion

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

